

Lachen, 11. Mai 2020

Ansprechpartner
Kurt Kamer

Medienmitteilung der ALVOSO LLB Pensionskasse **Geschäftsjahr 2019 - Erfreulicher Ertragsüberschuss**

Lachen, 11. Mai 2020. Die ALVOSO LLB Pensionskasse mit Sitz in Lachen SZ setzte ihr Wachstum auch im Geschäftsjahr 2019 erfolgreich fort. Die ALVOSO LLB Pensionskasse verzeichnete einen erfreulichen Ertragsüberschuss von CHF 31.4 Mio. Die Finanzmärkte lassen 2019 mehr oder weniger gemütlich ausklingen und die erfreuliche Renditeentwicklung konnte in der Berichtsperiode nochmals leicht ausgebaut werden. Mit einer Jahresperformance von über 12 Prozent auf den Vermögensanlagen (ohne direkte Immobilien) lag das Ergebnis deutlich über den Erwartungen.

- Vermögensanlagen (Bilanzsumme) CHF 421.8 Mio. (+ 16.3 Prozent)
- Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen CHF 41.5 Mio. (Vorjahr CHF -14.2 Mio.)
- Deckungsgrad auf Stufe Sammelstiftung 108.5 Prozent (Vorjahr 100.2 Prozent)

Dank dieser positiven Entwicklung konnten die Reserven, welche letztes Jahr zum Teil empfindlich geschrumpft sind, wieder etwas aufgestockt werden. Das positive Ergebnis darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass das Umfeld nach wie vor von Unsicherheit geprägt und die Schwankungen an den Aktienmärkten hoch sind; betont Kurt Kamer, Geschäftsführer der ALVOSO LLB Pensionskasse. Das weiterhin tiefe Zinsniveau lässt auch nicht erwarten, dass in den kommenden Jahren ausreichende Erträge zu erwirtschaften sind. Aufgrund dieser Ausgangslage sieht sich der Stiftungsrat der ALVOSO LLB Pensionskasse in seiner zurückhaltenden Position bestätigt. Der Stabilisierung resp. Erhöhung der Deckungsgrade der Vorsorgewerke wird deshalb eine hohe Priorität zugemessen. Die Altersguthaben wurden im Jahr 2019 mit 2.0 Prozent verzinst.

Immer mehr Menschen erreichen ein hohes Alter und können ihre Rente länger beziehen – die Lebenserwartung hat in den letzten Jahren signifikant zugenommen. Andererseits sind die Zinsen an den Kapitalmärkten gefallen. Diese beiden Faktoren, die Lebenserwartung und die Zinsentwicklung, haben direkten Einfluss auf den technischen Zins- und Umwandlungssatz. Darauf abgestützt hat der Stiftungsrat den technischen Zinssatz auf 2.0 Prozent und den Umwandlungssatz schrittweise bis ins Jahr 2022 auf 5.8 Prozent abgesenkt.

Kurt Kamer unterstreicht, dass sich die Performance in ersten Quartal 2020 negativ entwickelt hat. Der Deckungsgrad liegt per 30. April 2020 bei 99 Prozent. Im Zusammenhang mit dem Corona-Virus besteht eine internationale Gesundheitsnotlage, die als weltweite Pandemie eingestuft wurde und deshalb als wesentliches Ereignis gilt. Dieses Ereignis hat im Bezug auf die Entwicklung der Börsenkurse möglicherweise finanzielle Auswirkungen auf die Jahresrechnung 2020.

Die ausführliche Jahresrechnung 2019 der ALVOSO LLB steht ab 30. Mai 2020, in einer Online-Version unter: www.alvoso.ch zur Verfügung.